



## *Alfred Riedel*

Geboren am 23. März 1906 in Waldkirch, gestorben am 9. März 1969 in Freiburg. Ausbildung zum Lithographen. Studium an der Badischen Landeskunstschule in Karlsruhe. Meisterschüler bei Rudolf Koch. Seit 1935 Buchgestalter für den Verlag Herder.

Adamas

1963 Herder Verlag

Adamas Unizale

1963 Herder Verlag

Hergestellt bei der Monotype für den Fotosatz

**Domino**

1954 Ludwig & Mayer

# ADAMAS DER MENSCH IN DER EWIGEN LANDSCHAFT

\*

## DER ERSTE MENSCH

Radierungen von Theodor Zeller  
Texte von Johannes Amadeus Lamberti

„Ein Zeitalter, welches das Nicht-Vergeßliche (griechisch Aletheia: die Wahrheit!) so gründlich vergaß wie die unsrige, und überdies von einem Überlieferungsbruch zum anderen taumelt, bis nichts mehr zu vergessen und nichts mehr zu erinnern ist — ein solches Zeitalter muß wohl oder übel mit dem ABC wiederbeginnen“ (Leopold Ziegler).

Das Werk „Adamas / Der Mensch in der ewigen Landschaft“ ist eine Ermunterung, dieses „Alphabet des Weltgeistes“ (Goethe) wieder zu erlernen: die fortlaufende Offenbarung durch die Jahrtausende, aufgenommen von der gemeinschaftlichen Bemühung des Malers und des Verfassers. Bilder und Texte sind als Einheit gestaltet. Sie umfassen und deuten die Menschheitsgeschichte. Jedes Buch ist in sich geschlossen. Das erste vorliegende Buch ist benannt: „Der Erste Mensch“. Immer geht es dabei um uns. Kain, der Städtebauer, ist der Mensch von heute, „seinsvergesen“ (Heidegger) und die Babeltürmer beschießen mit Pfeilen den Himmel.

Musterseite der Adamas und Adamas Unziale